Frau erschießen, der Schuß versagte aber, hierauf richtete Kaden die Waffe gegen sich selbst. — In Clausnitz brannte das vom Landwirth Schlegel gepachtete Körnergut, bestehend aus Wohnhaus, Scheune und Stall, völlig nieder. Sieben Schweine kamen in den Flammen um. Der Brand soll durch Flugfeuer aus der Esse entstanden sein.

Lößnitz i. E., 7. Mai. Bei der Klingermühle in Affalter spielten in voriger Woche Kinder auf Holzklötzen. Die Kinder machten sich an den Klammern des untersten Klotzes zu schaffen; er löste sich dadurch los und rollte über die Kinder hinweg. Der 3 Jahre alte Knabe des Bahnarbeiters Schettler wurde hierbei erdrückt, so daß sein Tod sofort eintrat. Das Töchterchen des Müllers Klinger erlitt ebenfalls so bedeutende Verletzungen, so daß an seinem Aufkommen gezweifelt wird.

Hohenstein-Ernstthal, 4. Mai. Die Thätigkeit der Falschmünzer erstreckt sich auch auf die Anfertigung von Zehnpfennigstücken. Mehrere solche wurden in den letzten Tagen bei hiesigen Materialwaarenhändlern mit in Zahlung gegeben, ohne daß es gelungen wäre, die Verausgaber zu ermitteln. Nicht minder wurde auch ein von den bekannten Zweimarkstücken, die preußisches Gepräge haben und die Jahreszahl 1877 tragen, angehalten.

Chemnitz, 4. Mai. Der Stadtrath hatte in der gestrigen Stadtverordnetensitzung das Mißgeschick, daß 2 seiner wichtigsten Vorlagen abgelehnt wurden. Die erste Vorlage betraf ein Gesuch des Garnisonscommandos um Gewährung von 2000 Mark jährlicher Wohnungszulage an 18 verheirathete Unteroffiziere des 181. Regiments. Der Vorschlag des Finanzausschusses ging dahin, die dieses Gesuch befürwortende Rathsvorlage abzulehnen, weil die vorliegenden rechtlichen Gründe dafür sprächen, daß der Militärfiscus und nicht die Stadtgemeinde für die Wohnungszulage an außerhalb der Caserne wohnende verheirathete Unteroffiziere aufzukommen habe. Obwohl Bürgermeister Gerber dringend darum bat, die Vorlage zur Klärung des strittigen Punkts an den Rath zurückzuverweisen, glaubte doch der Finanzausschuß, keine Veranlassung zu haben, von seinem Vorschlag zurückzutreten. Besonders monirt wurden von dem Berichterstatter die in dem Gesuche des Garnisoncommandos angeführten Gründe, daß Leipzig in ungleich höherem Maße Wohnungsgeldzuschüsse, als von Chemnitz verlangt, bezahle und daß kleinere Städte, wie Kamenz, anstandslos für derartige Servisgelder aufkommen. Dies war aber ein Irrthum, denn Leipzig bezahlt nur 810 Mark für 18 Unteroffiziere, während hier 2000 Mark gefordert werden und Kamenz gewährt überhaupt keinen Wohnungsgeldzuschuß. Das Collegium beschloß denn auch dem Antrage des Ausschusses gemäß. Die andere Rathsvorlage, den Theaterumbau betreffend, theilte dasselbe Schicksal. Geplant waren verschiedene Verbesserungen an unserem Theater, so zum Beispiel Aufführung eines Vorbaues, Vergrößerung des Vestibules und der Garderoben, Errichtung einer Centralheizanlage, Verbesserung der Treppen und der Abortanlage usw., wofür sich 84500 Mk. nöthig machten. Obwohl der Finanzausschuß die Annahme dieser Rathsvorlage empfahl, lehnte doch das Collegium dieselbe ab, weil es schade um das in das alte Theater hineinzusteckende Geld sei und dadurch auch der geplante Bau eines neuen Theaters aufgehalten werde.

Netzschkau. Herr Bürgermeister Zimmer hier wird am 15. Mai sein Amt als Bürgermeister unserer Stadt niederlegen und in die Königl. Armee-Intendantur zu Dresden eintreten.

Plauen i. V. Das Wasser wird hier bereits knapp! An hochgelegenen Stellen der Stadt, wie oberer Bahnhof, läuft das Wasser in der Wasserleitung nur noch schwach. Sparsamkeit im Verbrauche von Wasser, auch in den Haushaltungen, ist am Platze. Jedenfalls wird es sich auch nothwendig machen, zum Straßenbesprengen nur noch Flußwasser zu verwenden. — Auf Möschwitzer Flur haben einige hiesige Baumeister ein Gelände von 400 000 Quadratmetern angekauft, um nach Eisenstein zu muthen. Es werden jetzt Schürflöcher gegraben, um die Ergiebigkeit des Eisensteins festzustellen. Sobald die Rentabilität gesichert ist, soll ein Schmelzwerk erbaut werden.

Borna, 7. Mai. In der Nacht zum Sonnabend sind beide elektrische Maschinen der Zuckerraffinerie in Rositz zerplatzt. Maschinen und Gebäude sind zerstört. Die Maschinentheile flogen weit umher. Glücklicherweise ist Niemand verunglückt, nur einige leichte Verletzungen kamen vor. Der Betrieb ist gehemmt, da der ganze Raffineriebetrieb durch Elektricität getrieben wurde. Zur nöthigsten Beleuchtung der Raffinerie soll aushilfsweise Strom vom benachbarten Kohlenwerke hergeleitet werden.

Leipzig. Am Sonnabend gelang es hier zwei offenbar internationale Juwelendiebe festzunehmen. In dem Juwelengeschäft von Holtbuer Nachfolger erschienen zwei Herren, die sich der englischen Sprache bedienten, nur gebrochen deutsch sprachen und sich Brillanten und Perlen vorlegen ließen. Sie hielten sich vielleicht eine halbe Stunde auf und entfernten sich mit dem Bemerken, daß sie am Montag wiederkommen und dann erst einen Kauf abschließen wollten. Kaum hatten sie den Laden verlassen, da vermißten die Verkäuferin und ein anwesender Markthelfer alsbald ein Etui, welches 12 Brillanten im Werthe von 5—6000 Mk. enthielt. Der Markthelfer eilte aufs Geradewohl nach irgend einer Richtung des Marktes und hatte das Glück, die beiden Fremden, die eiligst davonliefen, noch in der Hainstraße einzuholen. Er bat einen des Weges daherkommenden anderen Markthelfer, auf den älteren der beiden Fremden aufzupassen und eilte dem Jüngeren, der spornstreichs nach dem Holtbuerschen Geschäft zurücklief, nach. Hier kam der Dieb keuchend an und versuchte heimlich das gestohlene Etui wieder auf die Ladentafel zu praktiziren. Doch der Markthelfer übergab die beiden Komplizen einem inzwischen herbeigewinkten Schutzmann, der sie nach dem Polizeiamt transportirte. Dort gab der Aeltere an, er heiße Edward Morton, sei am 15. März 1834 in Neworleans geboren und sei Garderobehändler. Der Jüngere nannte sich James A. Harkins, wollte am 26. Febr. 1866 in Boston geboren sein und von seinen Renten leben. Letzterer versuchte beim Polizeiamt ein Eisenbahnbillet zu verschlucken, welches die Aufschrift Köln-Koblenz und den Stempel des 30. April laufenden Jahres trägt. Es ist demnach mit großer Wahrscheinlichkeit anzunehmen, daß die festgenommenen Personen den bei einem Hofjuwelier in Köln ausgeführten Diebstahl einer Brillantbrosche im Werthe von 8000 Mk. verübt haben.

Leipzig, 7. Mai. Ein aufregender Vorfall ereignete sich gestern Nachmittag in der fünften Stunde während der Rennen. Hinter der Tribüne wurde das vor ein Gig gespannte Pferd, Eigenthum des am Georgiring wohnhaften Dr. K., plötzlich scheu und ging in der Richtung nach dem Schelbenpark durch. Hier prallte es vor einem entgegenkommenden Geschirr seitwärts und stürzte in einen Graben, wobei die Gabelbäume zerbrachen und das Geschirrzeug zerriß. Das Thier raffte sich sofort wieder auf und raste nach dem Schleußiger Weg zu, Angst und Schrecken unter dem zahlreichen Publikum verbreitend. Auf bezw. an der Mahlmannbrücke wurden von dem scheuen Thiere der Markthelfer Karl Hermann Fürchtegott Berger, die Schriftsetzersehefrau Pauline Marie Oppel und der 5 Jahre alte Sohn des Maurers Döge umgerissen. Hierauf sprang das Pferd in den Pleißenfluß. Fischer zogen es wieder heraus. Der leider schwerverletzte Markthelfer Berger — der bedauernswerthe Mann erlitt einen Schädel- und einen Schenkelbruch — wurde mittelst Krankenwagens dem Krankenhause zugeführt. Frau Oppel trug einen Schlüsselbeinbruch und der Knabe einen Knöchelbruch davon. Ein Kind, das Frau Oppel in einen Kinderwagen bei sich hatte, der auch umgeworfen wurde, blieb anscheinend unverletzt.

Aus dem Reiche und Auslande.

Der 40jährige wohlhabende Landwirth Binggely in **Wahlern** (Schweiz) tödtete seinen vierjährigen Knaben in einem Gehölz durch vier Revolverschüsse. Alsdann deckte er ihn mit einem Tuch zu. Nach Hause zurückgekehrt, veranlaßte er seine Frau, mit ihm in ein Nebengebäude zu gehen, wo er auch sie erschoß. Zuletzt erschoß er im sogenannten Küchenstübchen seine 70jährige Mutter, sowie die Frau seines nach Bern gereisten Bruders. Dann schloß er das Haus und machte sich fort. Er wurde bei Burgdorf verhaftet. B. ist offenbar geisteskrank. — In dem Städtchen **Pescocostanza** bei Salmona stürmte eine Menge das Rathhaus wegen unbequemer ortspolizeilicher Verordnung. Bei dem Zusammenstoß mit den Carabinieri wurden zwölf Personen verwundet, darunter ein Leutnant. Ein Mann wurde getödtet. Die herbeigerufene Infanterie stellte die Ruhe wieder her. — In den letzten Tagen warf der Vesuv andauernd Lavamassen aus. Der Anblick war großartig. — In Ploewen bei **Stettin** hat der Kaufmann Rehwinkel das Dienstmädchen Bartelt erschossen und dann sich selbst getödtet.

Der Gerbergeselle Brehm aus Saalburg war im Jahre 1891 vom Schwurgericht **Gera** wegen Brandstiftung und Urkundenfälschung zu ungefähr vier Jahren Zuchthaus verurtheilt worden. Diese Strafe hat Brehm auch verbüßt. Nach Entlassung aus dem Zuchthaus gelang es ihm, das Wiederaufnahmeverfahren in die Wege zu leiten, und zwar mit dem Erfolge, daß er nachträglich von der Anklage der Brandstiftung freigesprochen und die deshalb über ihn verhängte Strafe — 1427 Tage — als unschuldig abgesessen bezeichnet wurde; die übrigen 548 Tage, die er wegen Urkundenfälschung erhalten hatte, sah man als zu recht verhängt an. Mit den Entschädigungsansprüchen des Brehm hatte sich das gemeinschaftliche Oberlandesgericht in Jena zu befassen, das dem unschuldig wegen Brandstiftung Verurtheilten eine Summe von 2200 Mark zubilligte, indem es den Wochenlohn eines Gerbers auf 14—18 Mark annahm. Brehm hatte höhere Entschädigungsansprüche gestellt und will sich mit der ihm vom Oberlandesgericht bewilligten Summe nicht zufrieden geben.

Vermischtes.

Durch Zufall hat ein amerikanischer Fachmann eine Entdeckung gemacht, welche vielleicht in einzelnen Branchen der Textilindustrie eine Revolution hervorzurufen im Stande ist. Der Chemiker Hall experimentirte mit Steinen, welche bei der Stahlbereitung gebraucht werden. Dabei stieß er auf einen Kalkstein, welcher, statt sich in gebrannten Kalk zu verwandeln, nach verschiedenen chemischen Bädern in feine, äußerst weiche und schmiegsame Fäden zerfiel, die außerdem den großen Vorzug der Unverbrennbarkeit aufwiesen. Es wurden Versuche angestellt, diese neue „Steinwolle" zu Geweben zu verarbeiten und dabei so gute Resultate erzielt, daß in englischen Textilkreisen eine gelinde Aufregung herrscht. Zur Zeit werden in einer großen Bozener Wollweberei weitere Versuche angestellt, wobei sich herausgestellt hat, daß das neue Material weder von Feuer, noch von Wasser angegriffen wird, und daß die neue „Steinwolle" ein sehr schlechter Wärmeleiter ist. Das eigenartigste ist aber, daß diese Steinfasern „ebenso weich und warm wie Kameelhaar" sind. Wenn man von Bekleidungsgegenständen absehen will, so wäre doch endlich ein Material gefunden, welches, wie nur noch das Asbest sich zu Theaterdekorationen und Theatervorhängen eignen würde, das, vermöge seiner Unverbrennbarkeit den Zuschauerraum vollständig feuersicher gegen die Bühne abschließen könnte. Zum Schlusse sei noch bemerkt, daß der fragliche Kalkstein sich in Amerika in ungeheuren Mengen vorfinden soll.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortlichkeit der Redaktion.)

Vielfach vermißt wird am Hauptgebäude (oben an der Stirnseite) unseres Bahnhofes eine (Abends möglichst erleuchtete) Uhr, die den von der Stadt herkommenden Passagieren Kunde gibt, ob sie ihre Schritte beschleunigen müssen oder verlangsamen können. Die jetzige Bahnsteiguhr ist etwas im Dunkel des Bahnsteigdachs angebracht, und von der Straße aus gar nicht zu erkennen. Einer Station von der Bedeutung Riesas wäre eine weithin sichtbare Uhr wohl entsprechend. Eventuell könnte dieselbe auch in besonderem Uhrenhäuschen auf dem Bahnterrain, schräg gegenüber dem Hotel zum Deutschen Haus angebracht sein, an der Stelle ungefähr, wo jetzt das Plakat „Privatweg" steht, so daß sie weit in die Bahnhofstraße hineinleuchten würde zu Nutz und Frommen der kommenden Passagiere. A. Z.

5. Classe 137. K. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 3000 Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)

Ziehung am 8. Mai 1900.

500000 Nr. 20226. Heinrich Gotthardt, Freiberg i. S.
15000 Nr. 34071. Theodor Scholze, Ehrenfriedersdorf.
10000 Nr. 56540. Rich. Eißmann, i. Fa.: Fr. Eißmann, Hainichen i. S.
5000 Nr. 26148. E. Jarmatowsky, i. Fa.: S. Jarmatowsky & Co., Lübeck.
5000 Nr. 32805. George Meyer, Leipzig.
5000 Nr. 86098. C. J. Drescher & Co., Dresden.

0917 913 941 165 829 (1000) 188 484 (500) 833 990 688 157 458 578 (300) 578 907 582 919 455 206 1106 64 (1000) 721 859 605 (300) 649 7 942 456 746 648 837 17 26 484 995 261 (300) 88 861 (300) 690 134 696 878 968 178 2159 982 229 (300) 900 (352 301 (500) 509 726 950 347 57 26 534 3094 104 907 408 391 896 659 232 54 778 32 737 633 422 339 950 968 849 4188 789 310 851 168 582 (300) 328 844 120 50 418 709 126 5242 98 284 642 (1000) 611 961 22 350 10 (1000) 162 490 625 673 290 (500) 455 816 898 27 759 156 406 6313 (500) 196 (3000) 10 997 51 612 255 11 1 (500) 187 722 896 897 673 (300) 968 327 7048 (300) 85 852 251 471 (3000) 435 808 (3000) 908 (1000) 240 905 98 580 767 8000 309 825 582 566 934 13 405 784 807 322 880 152 288 696 (3000) 228 476 109 282 (500) 775 (500) 277 9988 302 806 588 943 850 942 163 506 (300) 678 721 128 501 410 814

10520 77 (300) 812 835 788 217 107 228 851 215 897 (1000) 906 70 (500) 83 775 446 11 580 388 (300) 11928 961 901 72 347 (300) 34 775 503 718 774 165 606 (1000) 972 95 831 7 837 555 947 221 12118 (300) 878 6 (300) 12 (300) 967 808 629 (3000) 351 (500) 186 800 641 848 (1000) 594 (3000) 787 879 142 796 75 13658 9 149 181 50 224 698 747 835 645 73 511 378 47 (300) 789 (1000) 923 159 550 300 272 (300) 980 14661 297 116 48 284 972 906 (1000) 840 434 851 776 624 806 240 376 529 251 (500) 418 157 782 (500) 834 478 881 15816 543 908 928 848 568 298 540 722 401 346 187 30 (300) 631 890 702 136 117 16605 33 408 381 (500) 894 217 958 857 867 162 875 (500) 387 (300) 584 427 222 299 17020 106 184 25 271 191 782 27 501 773 716 999 896 551 220 917 123 167 294 588 18297 29 854 95 998 504 496 (300) 671 947 57 922 (300) 575 (1000) 150 218 12 9 677 971 (300) 358 19 469 177 11 19614 696 820 796 459 421 437 990 (1000) 281 915 205 456 229 (300) 818 917 771 585 765 656 365 992 620 584 778 751 693 (1000) 853 89

20738 695 452 (500) 672 32 436 299 (500 000) 40 604 (300) 81 263 782 207 148 91 159 415 (300) 519 715 115 634 243 756 455 21256 806 702 28 739 346 659 98 140 159 (1000) 909 514 870 804 22610 725 (3000) 767 48 873 850 550 514 906 672 716 180 84 566 310 655 (1000) 775 651 58 268 (300) 484 510 23340 749 518 814 310 867 92 397 881 423 (300) 738 649 (300) 578 867 439 (300) 167 6 (300) 520 163 386 24212 580 642 632 364 719 (3000) 962 604 549 (300) 158 989 920 848 559 927 781 550 358 (300) 961 25171 195 829 (300) 281 383 960 692 850 38 (300) 282 190 768 447 400 795 83 548 (3000) 63 (500) 686 198 214 158 405 26882 982 145 (5000) 274 73 713 (300) 650 168 814 913 182 383 322 510 27106 916 10 (3000) 873 983 718 288 (500) 472 102 217 754 490 359 28428 525 (500) 880 178 546 (1000) 281 935 962 (500) 517 207 516 880 581 67 427 157 811 110 452 847 291 701 29265 384 469 195 536 351 594 760 974 59 (500) 456 (300) 119 359 792 107 358 (300) 157 10 541 809

30548 587 (500) 385 346 572 185 242 581 834 (300) 940 884 739 900 (300) 584 277 325 940 946 838 552 (3000) 31258 288 859 722 (300) 862 (500) 888 446 286 571 89 414 52 506 635 100 557 606 534 628 562 625 32805 (500) 108 571 780 169 731 700 994 76 39 13 920 956 819 85 245 188 18 465 (3000) 437 149 863 (300) 809 560 33311 (500) 16 92 429 (500) 962 645 298 684 167 981 189 602 577 250 290 34128 178 (500) 158 709 (500) 804 (300) 218 135 131 671 (15 000) 382 326 109 831 808 790 408 449 273 604 737 (3000) 75 410 951 35658 907 (300) 896 47 273 716 (1000) 237 670 353 533 389 25 36801 169 960 202 882 (300) 780 534 206 238 587 381 (3000) 918 300 829 97 995 189 (500) 489 380 445 124 37048 428 (300) 206 417 531 22 100 411 310 485 286 376 588 138 615 49 (500) 992 71 215 506 437 85 711 509 (300) 319 228 870 764 38891 976 818 185 409 (300) 15 218 157 565 155 734 706 (300) 208 788 978 130 142 132 693 675 139 277 482 206 17 39383 391 460 309 971 218 119 324 682 234 (1000) 606 17 64 (500) 556

40930 600 924 791 968 886 808 637 937 956 841 (300) 494 281 31 564 648 542 52 872 576 (1000) 786 632 730 287 41962 879 102 906 769 981 68 592 841 681 637 837 681 (1000) 262 228 853 42977 364 602 237 933 521 306 455 314 973 921 (300) 763 463 276 (300) 950 749 588 43790 850 213 630 572 617 735 338 415 364 275 239 820 859 257 5 887 (1000) 337 555 67 998 44572 616 522 28 714 426 16 545 (300) 140 588 51 433 168 657 806 (300) 507 201 105 106 200 879 45436 286 (300) 709 638 516 266 (500) 848 496 488 882 843 82 428 870 331 253 539 174 884 228 489 (300) 402 917 253 (300) 46088 188 407 1 805 (3000) 767 (300) 476 195 409 406 253 396 189 421 248 878 270 701 271 601 735 749 863 51 47629 933 (300) 430 518 672 42 583 250 706 896 708 (300) 522 382 914 (300) 634 163 722 778 156 380 824 794 100 780 180 48410 (3000) 454 29 680 566 710 551 489 861 712 840 18 185 569 907 616 61 745 49236 61 572 473 771 255 658 813 659 66 758 233 858 89 928 373 969 (3000) 735

50729 509 772 747 (3000) 57 408 50 859 549 719 296 544 872 88 821 191 789 674 19 111 (300) 198 (300) 514 51153 (300) 716 849 326 282 725 865 910 (3000) 27 990 387 608 730 259 646 674 52118 938 743 356 716 611 829 510 293 938 458 (3000) 786 156 (500) 496 564 (3000) 918 289 526 955 781 53511 906 770 504 993 91 18 670 591 611 (300) 687 397 (300) 839 987 129 (1000) 131 (500) 282 (3000) 725 754 806 345 872 (300) 494 682 (3000) 54521 494 757 427 94 (300) 221 856 749 (1000) 7 987 144 282 314 4 962 381 (50) 70 165 560 290 55437 875 65 70 216 340 34 469 542 302 129 659 126 908 (300) 838 958 317 56131 283 883 174 431 898 215 548 891 439 511 442 366 278 765 149 422 180 304 186 (500) 482 201 57000 619 628 948 (300) 775 458 65 817 737 14 (1000) 406 41 657 967 109 81 88 (300) 503 196 880 196 606 (300) 686 58929 498 540 (10 000) 496 749 292 259 321 32 932 857 761 967 70 742 442 382 (300) 778 295 59208 737 457 186 24 540 439 (1000) 97 170 531 402 484 677 741 (500) 477 780

60582 487 413 164 312 452 578 575 103 394 383 819 187 267 200 (300) 115 282 754 428 914 442 61599 579 471 986 641 548 350 573 127 656 709 260 889 727 556 62716 57 71 6 921 153 902 493 (500) 572 (300) 792 971 942 711 718 (3000) 544 214 445 63282 271 785 148 987 301 400 280 647 521 188 441 924 716 862 243 456 696 (3000) 139 915 867 366 64412 857 774 476 553 891 504 800 656 597 806 952 147 855 911 315 444 (3000) 770 847 709 448 74 271 65889 (300) 214 (500) 765 898 446 878 982 746 1 449 501 602 821 832 863 175 719 831 500 964 69 24 (300) 918 682 623 66783 634 16 96 (300) 228 (300) 728 991 919 107 756 802 740 162 94 968 (300) 474 67417 63 (300) 992 861 27 056 948 820 164 140 318 (800) 857 2 795 68000 838 667 768 616 267 880 498 830 421 977 948 (1000) 563 (300) 811 173 471 69481 705 64 489 823 376 2 947 798 184 359 (3000) 854 887 436 (500) 867 718 854 37 (500) 500 (3000) 654 300 95 104 724 88 942 514

70458 754 671 464 305 903 320 876 100 841 938 145 428 293 548 934 182 812 71448 82 247 (300) 962 417 497 594 824 214 (3000) 937 904 33 109 881 (1000) 149 900 691 258 685 (1000) 72185 171 88 475 96 (1000) 116 745 109 285 989 915 824 126 709 681 975 190 724 507 198 895 73670 702 794 541 436 113 859 179 296 217 8 (3000) 884 480 452 828 (800) 647 712 348 827 280 250 778 498 72 229 297 298 708 74551 754 490 759 271 287 114 875 855 657 42 880 (6000) 196 282 (500) 744 559 664 (300) 575 (300) 446 989 527 890 290 801 308 75750 373 70 377 715 737 77 (1000) 255 365 831 415 346 220 895 (300) 535 258 729 268 510 81 870 (500) 76576 331 (1000) 498 603 (3000) 672 586 139 358 571 880 (3000) 163 828 (500) 217 431 264 145 160 711 340 487 77931 704 (1000) 545 918 257 180 293 262 410 242 (300) 908 736 091 354 534 78846 658 252 291 971 625 198 13 462 764 571 451 (300) 290 279 32 511 246 151 79000 650 (500) 990 827 837 904 (300) 756 459 285 843 (300) 109 882 567 114 539 780 748 80006 290 558 996 528 617 696 110 872 948 640 840 194 425 (300) 529 (1000) 46 (1000) 230 29 126 170 276 177 508 549 553 (500) 438 301 249 81198 691 711 901 75 462 317 210 612 (300) 738 682 149 177 864 191 416 802 285 270 620 455 82738 680 495 729 912 115 422 602 88 618 308 639 262 353 744 787 272 83613 692 334 356 488 119 (3000) 161 255 582 (300) 8 631 409 333 708 (500) 845 913 821 499 84534 187 298 (300) 540 712 907 709 204 (300) 279 414 81 190 346 706 881 45 739 850 85851 042 37 631 489 115 647 578 849 113 297 897 950 (3000) 690 99 (300) 658 282 28 837 845 344 (1000) 601 993 (5000) 149 67 (300) 707 86448 384 36 223 998 494 43 304 406 (500) 186 742 902 (300) 679 356 86 994 265 384 888 918 (1000) 44 815 996 508 (300) 875 985 588 (3000) 87794 497 965 681 421 487 3 312 99 (1000) 48 745 175 171 775 978 258 907 331 929 151 (300) 15 203 580 919 296 272 246 975 501 (1000) 88889 154 904 518 941 879 103 691 684 594 193 (300) 948 42 230 902 162 409 270 792 842 278 943 829 89003 577 505 568 476 672 751 459 187 389 58 (500) 884 814 929 934

90240 817 891 864 878 349 631 646 717 (300) 849 138 791 558 793 803 032 353 91908 685 717 22 559 (3000) 49 (3000) 28 813 98 815 984 250 (300) 838 707 673 628 718 92192 887 139 215 369 908 (3000) 636 905 (500) 78 301 833 150 (1000) 879 402 (3000) 541 706 131 (300) 93196 789 (3000) 694 998 258 906 384 686 352 496 822 745 155 233 919 111 307 642 910 (300) 885 543 808 94193 756 585 716 908 160 672 986 810 (1000) 96 674 183 733 496 882 610 485 717 943 338 95163 40 527 653 34 853 656 706 (300) 984 834 438 (3000) 370 259 (500) 127 775 (3000) 691 406 501 164 616 738 688 96004 543 470 (3000) 19 894 169 559 717 35 243 965 (300) 508 33 707 714 671 97438 731 638 102 896 522 719 799 276 697 541 136 221 908 808 947 849 (3000) 628 (500) 138 131 180 361 98150 (3000) 863 243 52 11 634 (300) 759 749 47 726 67 546 602 944 231 (3000) 505 865 427 99294 747 541 204 946 535 37 796 184 674 887 156 808 323 649 82 780 604 488 772 261 661 400 78 (300) 58 858 (1000) 849

Im Gesammtbetrage vertheilen nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:

1 Prämie à 200,000. Gewinne: 1 à 300,000, 1 à 150,000, 1 à 100,000, 1 à 50,000, 1 à 40,000, 3 à 30,000, 3 à 15,000, 2 à 10,000, 28 à 5000, 656 à 3000, 774 à 1000.

Fahrplan der Riesaer Strassenbahn.

Abfahrt am Albertplatz: 6,30 6,50 7,12 7,45 8,15 8,35 8,55 9,12 9,35 10,00 10,20 10,55 11,25 11,40 11,55 12,35 12,55 1,15 1,45 2,05 2.45 3,30 4,10 4,40 5,15 5,50 6,30 7,00 7,15 7,40 8,05 8,25 8,45 9,25 10,00.

Abfahrt am Bahnhof: 6,50 7,12 7,30 8,00 8,35 8,55 9,15 9,40 10,00 10,25 10,40 11,10 11,40 11,55 12,40 1.00 1.15 1,45 2.20 3,10 3,50 4,25 4,55 5,30 6,05 6,45 7 20 7.40 8,05 8,25 8,45 9,15 9,40.

SLUB
Wir führen Wissen.